

Das Politische Samstagsgebet...

...entstand als Münchner Reaktion auf den Weltwirtschaftsgipfel im Herbst 1999.

Alle zwei Monate treffen wir uns an einem Samstag um 18 Uhr zu einem brisanten Thema.

Das Politische Samstagsgebet erinnert an das Politische Nachtgebet von Dorothee Sölle, an die christliche Basisbewegung für Gerechtigkeit Frieden und Bewahrung der Schöpfung, den feministischen Aufbruch und die Wiederentdeckung weiblicher und partnerschaftlicher Spiritualität durch Männer und Frauen und an die Montagsgebete, die in der DDR die Menschen für eine friedliche Revolution versammelten.

Die aus Feiern, Meditation und Gesang erwachsende Kraft unterstützt und inspiriert unser Erkennen und Handeln. An der Tradition gelebter Religion anknüpfend, entsteht ein weltanschaulich offenes neues Forum des Umdenkens und Vorwärtsgehens.

www.politisches-samstagsgebet.de

„Vor unseren Augen entstehen heute im Zuge von Deregulierung und Globalisierung der Wirtschaft neue Formen der Sklaverei.

Heute sind die schlimmsten Verletzungen der Menschenrechte die Folgen der Weltwirtschaft. Schrankenloser Welthandel ist der neue Götze, der uns beherrscht!“

Dorothee Sölle

V.i.S.d.P.: Gabriele Hiltz, c/o pax christi München
Marsstr.5, 80335 München
muenchen.paxchristi.de
paxchristi.muenchen@t-online.de

"Lebe einfach,
damit andere
einfach **überleben können.**"

Dorothy Day

Beteiligte Gruppen:

Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen in der Ev.-luth. Kirche (afa) – Arbeitslosenseel-sorge in der Erzdiözese München und Freising - Attac München – Bayerischer Flüchtlingsrat - Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte Kriegsdienstgegnerinnen und Kriegsdienstgegner E.F. – Schumacher-Gesellschaft - FoodFirst Informations- und Aktionsnetzwerk, FIAN München – Friedensreferat des Internationalen Versöhnungsbundes - Deutscher Zweig - Forum Ziviler Friedensdienst – Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit – Katholische Arbeitnehmer Bewegung - Diözesanverband München und Freising e.V. (Bezirksverband München) – Münchner Flüchtlingsrat – Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt(kda) - Münchner Friedensbündnis - Netzwerk Friedenssteuer – Nord Süd Forum – Ökumenisches Netz Bayern –pax christi in der Erzdiözese München und Freising – Refugio München

Nächstes Politisches Samstagsgebet:

**Thema: Der Traum von einer
atomwaffenfreien Welt**

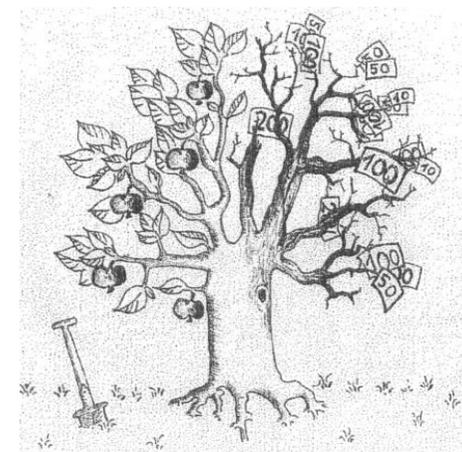
Referent: Walter Listl

Samstag, den, 27. Januar 2018 um 18.00 Uhr
wieder in der KHG, Leopoldstr.11

Das Politische Samstagsgebet

Nach Streit kommt Versöhnung ganz praktisch?

**Referent und Geistlicher Impuls:
Richard Strodel
Evangelischer Diakon**



**Samstag, 11. November 2017
18.00 Uhr**

Kath. Hochschulgemeinde
Leopoldstr. 11; U3/U6 Giselastraße
Ausgang Georgenstraße

Danach: Brot und Wein

Nach **STREIT** kommt **VERSÖHNUNG** - ganz praktisch ?

Das Motto der diesjährigen Friedensdekade haben wir zum Anlass genommen, uns mit dem Thema „Streit“ und den Wegen zur Versöhnung auseinander zu setzen.

STREIT

... mögen wir nicht, weder im persönlichen Bereich noch bei politischen Debatten
... kehren wir unter den Teppich oder legen das christliche Mäntelchen der Nächstenliebe drüber.

...müssen wir manchmal wagen, wie für Abrüstung, für Frieden, für Demokratie, für Flüchtlinge, für die Abschaffung der Atomwaffen.

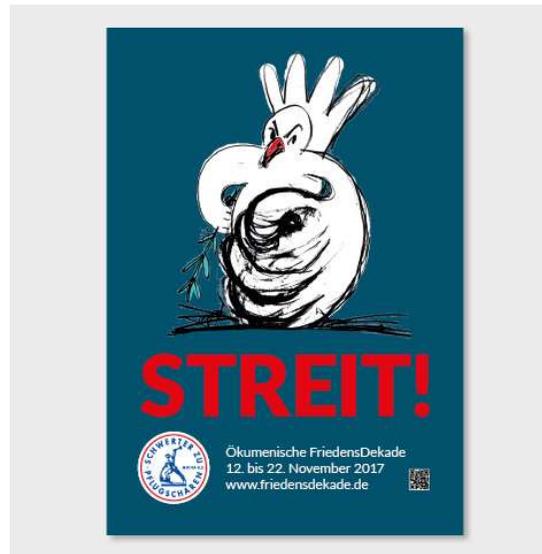
KONFLIKTE

...mögen wir nicht – sitzen wir aus, haben wir nicht gelernt wie es gehen könnte, erleben wir als Verlust und Schwachheit.

... dennoch müssen wir lernen, mit Konflikten zu leben, sie auszuhalten, damit umgehen, sie zu ertragen.

LÖSUNGEN

Nachgeben - Kompromiss - Konsens - Mediation – Täter–Opfer-Ausgleich - Gewaltfreie und zivile Konfliktbearbeitung - Gewaltfreie Kommunikation - Gewaltfreier Widerstand – Ziviler Ungehorsam



Alle reden von Vergebung und Versöhnung, nur wie es geht, erfahren wir selten.

Der im letzten Jahr verstorbene Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Dr. Konrad Strauss hat sich intensiv mit den Themen Vergebungs- und Schuldkompetenz auseinander gesetzt.

Das Konzept von Dr. Strauss ein ganz praktisches und erfahrbares und zeigt einen Weg der heilenden Kraft der Vergebung.

Psychotherapeutische Bemühungen und seelsorgerliche Zuwendung wissen um die lösende Kraft der Vergebung und Versöhnung. Tragfähig wird Versöhnungsarbeit jedoch nur auf der Basis christlich-religiöser - so Strauss - und wissenschaftlicher Erkenntnisse. Es geht darum, Schritt für Schritt

über die eigene Verletzung mit einem Perspektivenwechsel zur Heilung des Ich's zu kommen, dann zur Heilung des Du's, um zu einem Vergebungsritual mit dem ewigen Du zu kommen. Eine heilsame Erfahrung – ein wirkmächtiges Erlebnis.

Voraussetzung ist die Bereitschaft, an und mit sich zu arbeiten, sich auf den Weg der sieben Schritte spiritueller-therapeutischer Vergebungs- und Versöhnungsarbeit einzulassen:

Phase 1 – Die traumatische Schlüsselszene und ihre Auswirkung auf das Beziehungs-geschehen

Phase 2 – Heilung der Ich-Beziehung – Reinigung des Herzens

Phase 3 – Heilung der Du – Beziehung

Phase 4 – Heilung der Beziehung zum Ewigen Du – zu Gott

Phase 5 – Das Vergebungsritual

Phase 6 – Aufrechterhaltung der Vergebung

Phase 7 – Versöhnung

(Dr. Strauss: Die heilende Kraft der Vergebung, Kösel Verlag, München 2015)

Dieses Konzept wird uns Richard Strodel praxisnah vorstellen und mit uns darüber ins Gespräch kommen.

Richard Strodel gehört zum Vorbereitungsteam des Politischen Samstagsgebetes. Er ist evangelischer Diakon und Mediator sowie Trainer für Vergebungs- und Versöhnungsarbeit.